

«Ein sicherer Ort – Jetzt und für die Zukunft» - der neue Slogan

Viele unserer Jugendlichen mussten in ihrer Vergangenheit traumatische Erlebnisse erfahren. Mit der konzeptionellen Veränderung hin zu traumapädagogischer und systemisch-lösungsorientierter Arbeit, wollen wir unsere bisherigen Anstrengungen nochmals ganz bewusst fokussieren, um einen sicheren Ort für die jungen Frauen bieten zu können. Einen Ort an welchem sie zur Ruhe kommen können, sich in klaren Rahmenbedingungen entwickeln und entfalten können, um so nächste Schritte für ihre Zukunft zu wagen. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, den Slogan des Schlössli neu zu wählen.

Ausblick

Auch in den kommenden Monaten dürfte es im Schlössli weiterhin spannend bleiben, denn es stehen einige grössere Punkte auf der Agenda:

- Mit dem Kanton Basel-Stadt werden wir in die Vorverhandlungen zur Erneuerung der Leistungsvereinbarung einsteigen, was ein wichtiger Prozess ist und die Grundlage für unsere Arbeit mit den Jugendlichen darstellt.
- Zur weiteren Umsetzung des neuen Konzeptes und zur Vertiefung der fachlichen Ansätze, werden im Schlössli verschiedene Weiterbildungsveranstaltungen für das Personal geplant. Zudem wird eine intensive Auseinandersetzung mit der neuen Ausrichtung stattfinden.
- Nebst den Wohngruppen an der Eichhornstrasse 21, verfügt das Schlössli zusätzlich über sechs Plätze für betreutes Wohnen. In diesem Angebot werden Jugendliche in ihrer eigenen Wohnung, aufsuchend begleitet, bis sie in der Lage sind, das Leben ohne weitere Unterstützung zu meistern. Dieses Angebot befindet sich allerdings noch in der Aufbauphase und wird in den nächsten Monaten noch einige Aufmerksamkeit erfordern.

Wir danken für:

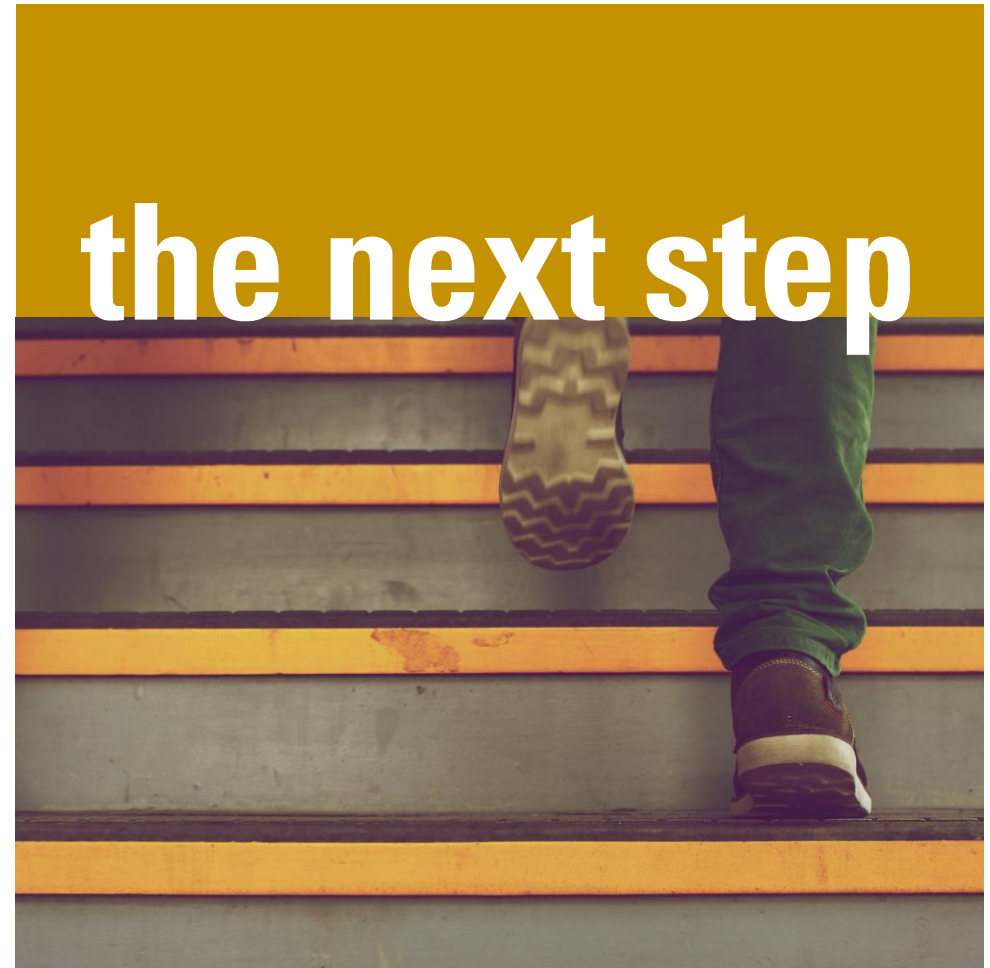
- Ihre Unterstützung
- Ein motiviertes Team
- Die positive Belegung
- Die gute Stimmung unter den Jugendlichen

Wir wünschen uns:

- Eine erfolgreiche Verhandlung zur Erneuerung der Leistungsvereinbarung mit dem Kanton BS
- Gute Entwicklungen mit und für unsere Jugendlichen
- Positive Angebotsentwicklung im ambulanten Bereich

Heilsarmee Schweiz, Schlössli Basel | Eichhornstrasse 21, 4059 Basel

schloessli-basel.ch | +41(0)61 335 31 10 | PC: 40-11880-2



Schlössli - News

Herbst / Winter 2019

Schlössli Basel

Eichhornstrasse 21, 4059 Basel

schloessli-basel.ch



Schlössli Basel

Ein sicherer Ort – Jetzt und für die Zukunft

Editorial

The next step! Ein nächster Schritt in der Geschichte des Schlössli. Dieser bahnte sich schon in vielerlei Hinsicht zu Beginn des Jahres an. Dieser Schritt ist allerdings noch nicht abgeschlossen, sondern gestaltet sich viel mehr als ein laufender Prozess. Ein Prozess des Wandels, der Veränderung und der Erneuerung.

Der Wechsel der Institutionsleitung mit allen Veränderungen, welche ich als neue Person einbringe, die Erarbeitung eines neuen Konzepts und die damit zusammenhängende Überarbeitung sämtlicher Dokumente, die Anpassung von Strategien und Strukturen, der Wechsel von Mitarbeitenden und Veränderungen bei den Jugendlichen, sind nur einige Aspekte dieses Prozesses.

Eine kleine, aber sichtbare Neuerung halten Sie, liebe Leserin, lieber Leser gerade in Ihren Händen. Fall Sie bislang Informationen über das Schlössli erhielten, dann in Form eines Gebetsbriefes. Diese erhalten sie nun neu und zweimal jährlich, in Form der "Schlössli-News".

Um tiefgreifende Veränderungen angehen zu können braucht es Motivation und Tatkraft. Beides findet sich in ausgeprägtem Masse bei dem bestehenden Team des Schlössli. Dafür bin ich dankbar und überzeugt, dass wir die nächsten Schritte, zum Wohl der uns anvertrauten Jugendlichen, meistern werden.

Wir freuen uns, dass Sie sich mit dem Schlössli verbunden fühlen und danken herzlich für Ihre Unterstützung.

Stephan Sieber
Institutionsleitung



**Empfehlen Sie die
Schlössli-News weiter!**

Schreiben Sie uns
für die An- oder Abmeldung
eine E-Mail:
schloessli@heilsarmee.ch

Sommerlager im Tessin

In der ersten Juliwoche fuhren die Jugendlichen und drei Sozialpädagoginnen vom Schlössli für eine Woche ins Tessin. Neben Baden im See und in der Maggia, standen Minigolf und Lama-Trekking auf dem Programm. Wie immer überwältigend war der Besuch der Flugshow mit verschiedenen, teilweise auch nicht heimischen, Vögeln in der Falconeria Locarno. Weisskopfseeadler, Falke und Eule fliegen zielgenau und mit einem Abstand von nur wenigen Zentimetern über die Köpfe der beeindruckten Zuschauer hinweg. Gleichzeitig stellt der Moderator jedes einzelne Tier vor und weiss immer viel Spannendes und Lustiges zu berichten.



Ein weiteres Highlight der Woche war der Nachmittag an der Maggia. Dass manche Jugendliche dem Baden in der bekanntlich sehr kühlen Maggia mit leichtem Unbehagen begegneten, ist verständlich. Endlich angekommen, testeten die ersten mutigen Mädels das Wasser mit den Zehen. Das Wasser war nicht so kalt wie erwartet, sondern viel kälter. Dies taten die waghalsigen Wassertester mit dem, für ihre Art sehr typischen, Kreischen im Ultraschallbereich kund. Spass beiseite, trotz der tiefen Wassertemperaturen verbrachten wir einen wunderschönen Nachmittag an der Maggia. Erstmal an das kühle Nass gewohnt, konnte man sich beim Baden wunderbar von der Hitze ausserhalb des Wassers erholen und zum Beispiel mit Tauchen und dem Schiessen von Unterwasserfotos die Zeit vertreiben. Zu guter Letzt darf auch das Lama-Trekking nicht unerwähnt bleiben. Gemeinsam mit den faszinierenden Tieren unternahmen wir eine Wanderung, wobei jede ein Lama selbst führen durfte. Das weiche Fell und das ruhige Gemüt der Tiere hinterliessen bei uns einen bleibenden Eindruck.

Wir wurden in unserer Ferienwoche mit Sonne, Wasser, gutem Essen und nicht zuletzt einer Menge Glacé verwöhnt und kehrten am Ende der Woche müde, aber dankbar und wohlbehalten ins Schlössli zurück.

Spezielle Erlebnisse, Erinnerungen und Aktivitäten werden auch durch Ihre Unterstützung möglich. Herzlichen Dank!

Schlössli Basel | Spenden | 4059 Basel | Postkonto: PC 40-11880-2